

# Newsletter aus dem BGBM Berlin Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin Ausgabe Oktober – 10/2018

## UNSERE THEMEN:



Bunte Blätter fallen, Früchte strahlen von den Bäumen, der Herbst ist da



Das Dschungelbuch: Eine Theater-Safari der Drehbühne Berlin durch die Tropenhäuser, 5. Oktober bis 11. November 2018



Fotoausstellung und Buch widmen sich dem Sammler Georg August Zenker und den Nachwirkungen seines Lebens in Afrika, ab 10. Oktober 2018



Halloweenfest für die ganze Familie mit Kürbisschnitzen, Kinderbühne, Zauberpflanzenlabor und vielem mehr am 28. Oktober 2018



WIPs-De II Wildpflanzenschutzprojekt gestartet, neue Willdowia, Ausbildungsstart, Hör- und Buchtipp, Öffnungszeiten, Führungen und Pilzberatung im Oktober



Vorschau November: Christmas Garden Berlin beginnt – Ein fantastischer Winterspaziergang und Lichterlebnis



**Pflanzen erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.**

Unser nächster Newsletter erscheint im November.

## Bunte Blätter fallen, Früchte strahlen aus den Bäumen, der Herbst ist da



*Cucurbita pepo*



Sanddorn



*Begonia grandis*

### Garten ist in die prachtvollen Farben des Herbstes getaucht

Mit beeindruckenden Farben und fruchtiger Fülle bäumt sich die Natur noch einmal kräftig auf und verabschiedet sich langsam in die kalte Jahreszeit.

Kürbisse und die orange strahlenden Früchte des Sanddornbushes steigern die Vorfreude auf gemütliche Stunden in der warmen Küche. Die farbenfrohen Blüten der Weidenblättrigen Sonnenblume, Dahlien und Raublatt-Astern lassen an warme Sommertage zurückdenken. Dagegen erinnern die zarten rosa Blüten der Winterharten Begonie schon an rötliche Wangen kalter Wintertage.

Esskastanien kullern auf die Wiese, die von herbstblühenden Krokussen gesprenkelt wird. Der schweifende Blick durch Nordamerika wird nicht nur vom leuchtenden Laub des Rot-Ahorn belohnt.

Kommen Sie, solange die Tage noch nicht allzu grau sind! Die farbenfrohe Natur des Herbstes zaubert jedem ein frohes Gemüt und ermutigt, die Tage nicht nur auf der Couch zu verbringen. Und neue Energie tanken geht ganz einfach in den Gewächshäusern, wo gerade die prallen Papayafrüchte Urlaubsgedanken schenken.

# DSCHUNGELBUCH

## Das Dschungelbuch: Die außergewöhnliche Theater-Safari in den Gewächshäusern



© Theatercompany Drehbühne Berlin

### Theatersafari der Drehbühne Berlin mit Großpuppen, Schauspiel, Tanz, Film und Musik

An den verschiedenen „Dschungel-Stationen“ übernehmen Puppenspieler mit lebensgroßen Tierfiguren, Schauspieler und Tänzer die Rollen von Mogli, dem Dschungelkind und seinen Freunden. Während des 2-stündigen Theater-Events können die Zuschauer nach und nach alle Episoden auf ihrem Rundgang entdecken und erleben – jederzeit müssen sie dabei darauf gefasst sein, Balu dem Bären, dem schwarzen Panther Baghira, der gefährlichen Schlange Kaa, dem Wolfsrudel, oder dem wilden Tiger Schir Khan zu begegnen. Unterschiedliche Szenen aus dem „Dschungelbuch“ werden an insgesamt 8 Stationen aufgeführt. Videoeinspielungen, Installationen und Musik ergänzen die einzigartige Gesamtinszenierung, die sich an der Originalgeschichte des englischen Literaturnobelpreisträgers Rudyard Kipling orientiert. In der Rolle des Autors Rudyard Kipling ist Kai Wiesinger in historisch anmutenden Film- und Audiosequenzen zu erleben, der die Zuschauer als Erzähler durch die spannende Urwald-Geschichte führt.



© Benjamin Raeder



© Robert M Berlin

Mehrere Aufführungen finden jeweils freitags, samstags und sonntags im Zeitraum **5. Oktober bis zum 11. November 2018** zu verschiedenen Zeiten für Kinder (ab 7 Jahren) wie Erwachsene statt. In dieser Spielsaison wird jeder Freitag zum **DSCHUNGEL-TAG** – da gibt es alle Erwachsenen-Karten statt für 29 Euro zum ermäßigten Preis von 23 Euro. Der Besuch ab 9 Uhr im Botanischen Garten und Botanischen Museum sind im Theaterticket stets inklusive.

Es gibt keine Sitzplätze!!! Die Veranstaltung ist nur bedingt für Rollstuhlfahrer geeignet!

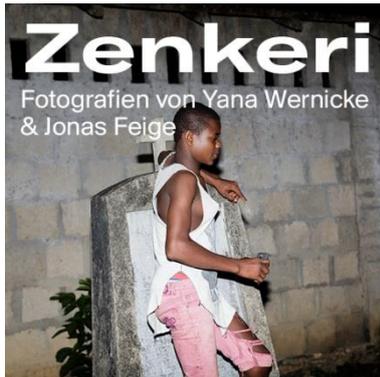
Eintritt: 29 EUR, erm.\* 23 EUR, Kinder bis 12 Jahre 12 EUR.

Das Familienticket (2 Erwachsene + 2 Kinder) kostet 70,00 EUR

Alle Termine, weitere Infos, Karten und Vorverkauf [auf einen Blick](#)

## AUSSTELLUNG

### Zenkeri: Fotografien von Yana Wernicke & Jonas Feige



**EMOP** EUROPEAN MONTH OF PHOTOGRAPHY BERLIN

#### Ausstellung im Botanischen Museum im Rahmen des EMOP Berlin – European Month of Photography 2018

Zu Zeiten des Kolonialismus galt der in der deutschen Kolonie „Kamerun“ lebende Botaniker Georg August Zenker als einer der wichtigsten Sammler des Berliner Botanischen Museums. Das Fotografie-Projekt von Yana Wernicke & Jonas Feige widmet sich der Geschichte bzw. den Nachwirkungen seines Lebens in Afrika. Für ihr Projekt reisten die beiden Fotografen mehrfach in die heutige Republik Kamerun, um die Überbleibsel von Zenkers Villa im abgeschiedenen Bipindi mitten im Urwald zu dokumentieren sowie seine noch immer dort lebenden Nachfahren kennenzulernen und zu porträtieren.

Mit ihrem Projekt erzählen Yana Wernicke & Jonas Feige die Geschichte der Familie Zenker, die heute vor der Herausforderung steht, ihre deutsche mit ihrer kamerunischen Identität in Einklang zu bringen. Sie wollen mit der Ausstellung auf die noch immer spürbaren Nachwirkungen des deutschen Kolonialismus aufmerksam machen und auf die Spannungen hinweisen, die im Umgang mit kolonialem Erbe entstehen können.

**11. Oktober 2018 bis 6. Januar 2019**, täglich 9-19 Uhr  
Normaler Museumseintritt 2,50 €, ermäßigt 1,50 € (bei Garteneintritt 6,00 €, ermäßigt 3,00 € ist Museumseintritt inkl.)

Wir laden unsere Newsletter-Leserinnen und –Leser herzlich zur **Vernissage am Mittwoch, 10. Oktober 2018, 18 Uhr** ein. Doch auch später gibt es die Gelegenheit, die Ausstellung mit den beiden Fotografen Yana Wernicke und Jonas Feige zu erleben im Rahmen von zwei Kuratorenführungen (21. Oktober 2018, 11 Uhr & 6. Januar 2019, 15 Uhr).

Zur [Ausstellung](#)  
zur Fotografin [Yana Wernicke](#)  
zum Fotografen [Jonas Feige](#)  
zum European Month of Photography 2018 – [EMOP Berlin](#)

### Bipindi – Berlin. Ein wissenschaftshistorischer und künstlerischer Beitrag zur Kolonialgeschichte des Sammelns



#### Erster Band der neuen Reihe „Kosmos Berlin – Forschungsperspektive Sammlungen“ widmet sich dem Sammler Georg August Zenker

Die zum 9. Oktober erscheinende Publikation „Bipindi – Berlin. Ein wissenschaftshistorischer und künstlerischer Beitrag zur Kolonialgeschichte des Sammelns“ widmet sich dem Leben und den Nachwirkungen des in der deutschen Kolonie „Kamerun“ tätigen Botanikers und Kolonialbeamten Georg August Zenker. Er galt um die Wende zum 20. Jahrhundert als einer der wichtigsten Sammler für Berliner Museen. Eine erste biographische Annäherung an Zenker als Sammler in kolonialen Kontexten wird aus unterschiedlichen Perspektiven vorgenommen: Das wissenschaftshistorische Porträt der Historikerin Katja Kaiser wird flankiert von Abbildungen verschiedener durch Zenker gesammelter Objekte aus Berliner Sammlungen. Die zeitgenössischen Fotografien der beiden Fotografen Yana Wernicke und Jonas Feige ermöglichen eine ganz andere Perspektive auf die Person Zenker, indem sie seine Nachfahren in den Blick nehmen, die heute vor der Herausforderung stehen, ihre kamerunische mit ihrer deutschen Identität in Einklang zu bringen.

Die Veröffentlichung ist der erste Band der neuen wissenschaftlichen Reihe „Kosmos Berlin – Forschungsperspektive Sammlungen“, die im Verlag des Berliner Botanischen Gartens erscheint. Die unregelmäßig erscheinende Reihe widmet sich der Geschichte von Sammlungen in Berlin und ist eng verbunden mit dem gleichnamigen Forschungsverbund „Kosmos Berlin“, dem zahlreiche sammlungsbasierte Institutionen in Berlin angehören.

Pressemitteilung zur Buchveröffentlichung [lesen](#)  
[Buch bestellen](#)

## HALLOWEEN

### Das schaurig-schöne Fest für die ganze Familie ganz im Zeichen des grinsenden Kürbisses



#### Kürbisschnitzen, Halloweenbühne, Zauberpflanzenlabor, Basteln, Spielen, Malen, Schminken, Toben im Stroh, leckere Kürbisgerichte und Süßigkeiten

Am letzten Sonntag im Oktober wird die Uhr umgestellt und es ist wieder soweit: Das große Halloweenfest im Zeichen des grinsenden Kürbisses lädt zum herbstlichen Familientag in den Garten und das Museum ein. Rund 1000 Kürbisse stehen zum kunstvollen Schnitzen bereit. Beim geheimnisvollen „Zauberpflanzenlabor“ können Groß und Klein lernen, mit welchen Gewächsen Zauberer und Hexen ihre Tricks vollführen. Spaß gibt es im Spiegelkabinett mit verschiedenen Zerrspiegeln, Toben im Stroh, Augapfel-Wettrennen, Hexenbesen-Weitwurf und Halloweenkino. Auf der großen Show-Bühne im Italienischen Garten erwarten das Publikum spannende Programmpunkte von Theater bis zur Kostümprämierung, bei der die tollsten Hexen, Geister oder Monster großartige Preise gewinnen können. Im Neuen Glashaus können alle nach Herzenslust basteln, malen, spielen und sich schminken lassen.



Der herbstliche Garten lädt parallel zum Fest zu einem schönen Herbstspaziergang ein, bei der natürlich Kürbisse und ihre Verwandten entdeckt werden können. Ab 12 bis 15 Uhr leiten stündliche Führungen durch die Gewächshäuser ganz nach dem Motto „Gruseln im Pflanzenreich“.

Kulinarisch kommt die ganze Familie unter anderem mit leckeren Kürbisgerichten auf ihren Geschmack.

**28. Oktober 2018**, Sonntag, 11-18 Uhr. Einlass erst ab 11 Uhr. Eintritt: 10 €, erm. 7 €. Kinder bis 6 Jahre frei.

Große Familienkarte 16 € (2 Erw. und bis zu 4 Kinder bis 12 Jahre) / Kleine Familienkarte 11 € (1 Erw. und bis zu 4 Kinder bis 12 Jahre)

Karten im Vorverkauf sichern an den Kassen des Botanischen Gartens oder unter [koka36.de](http://koka36.de) und allen bekannten VVK-Stellen.

Mehr zu Halloween [hier](#) und [hier](#)

## WILDPFLANZENSCHUTZ

### WIPs-De – Wildpflanzenschutzprojekt geht in eine neue Projektphase



*Arnica montana*



*Dactylorhiza majalis*



#### Verbundprojekt zum Schutz gefährdeter Wildpflanzen in besonderer Verantwortung Deutschlands "WIPs-De II"

Ein bundesweites Netzwerk der fünf Botanischen Gärten Berlin, Mainz, Osnabrück, Potsdam und Regensburg arbeitet bis Mitte 2023 daran, das Überleben von 92 gefährdeten Pflanzenarten in Deutschland zu sichern. Das Bundesumweltministerium fördert das Projekt "Wildpflanzenschutz Deutschland II" (WIPs-De II) im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt mit rund 4,2 Millionen Euro über die nächsten fünf Jahre. Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) begleitet das Projekt inhaltlich.

Das seit 2013 bestehende "Nationale Wildpflanzenschutzprojekt WIPs-De" (wir berichteten im Newsletter 9/2013) wird damit seit Juli 2018 von diesem Nachfolgeprojekt (WIPs-De II) abgelöst. Stünden im Vorgängerprojekt WIPs-De noch 15 sogenannte Pflanzenverantwortungsarten im Fokus, sind es im Folgeprojekt nun 92 Wildarten, für die Deutschland laut dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) im Rahmen des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“ eine überregionale Verantwortung hat.

Das Projekt "Wildpflanzenschutz Deutschland II" verfolgt drei sich ergänzende Strategien: Zunächst wird Saatgut an den Wildstandorten bundesweit gesammelt und in dezentralen Saatgutbanken eingelagert. In den fünf beteiligten Botanischen Gärten werden dann sogenannte Erhaltungs- und Vermehrungskulturen angelegt, um in einem dritten Schritt mit diesem Material gefährdete Bestände an ihren natürlichen Standorten zu stärken. Begleitet werden die wissenschaftlichen und gärtnerischen Tätigkeiten durch eine umfangreiche Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit und einer abschließenden Evaluation.

Der Botanische Garten Berlin ist im Projekt für die Sammlung von Samen und Sporen aller Pflanzenarten in allen ostdeutschen Bundesländern inkl. Berlin zuständig. Mit dem riesigen Gebiet haben wir einen großen Batzen Arbeit vor uns und genau pünktlich zur Samenreife die seltenen Pflanzen zu finden, ist nicht banal. Aktuell nutzen wir den selten niedrigen Elbwasserpegelstand, um dort nach *Spergularia rubra*, einer der neuen "Verantwortungsarten" in WIPs-De II zu suchen. Zudem wird das Arbeitspaket der (Wieder-)Ansiedlungsmaßnahmen vom Berliner Garten koordiniert. Insgesamt wird der Berliner Garten mit knapp einer Million Euro gefördert und u.a. damit für fünf Jahre 2,5 Stellen ermöglicht.

Pressemitteilung vom [BfN lesen](#)  
Zum Projekt [WIPs-De](#)

## Neue Ausgabe vom BGBM Journal Willdenowia erschienen

### Willdenowia

Annals of the Botanic Garden and Botanical Museum Berlin



### Gleich drei der über 10 Artikel präsentieren die Ergebnisse von WissenschaftlerInnen aus dem BGBM

So wurde beispielsweise molekulargenetisch die Gattung der Lattiche (*Lactuca*) betrachtet, um näheres über die Evolution von Artengruppen zu erfahren, die eine auffällige europäisch-nordamerikanische Verbreitung aufweisen. In einem weiteren Artikel begründen die Ergebnisse der Chromosomenzählung der Margeritenvarietät *Leucanthemum vulgare* var. *esterellense* die Beschreibung als eigene Art. Daneben wird die historische Entdeckung und wissenschaftliche Benennung der kaukasischen *Lomelosia caucasica* unter die Lupe genommen.

Besonders denkwürdig und traurig ist die Veröffentlichung internationaler Kollegen über eine neuen Art, *Vepris bali* aus der Familie der *Rutaceae*. Sie ist nur aus dem Kameruner Bali Ngemba Forest Reserve bekannt, einem Überbleibsel des ehemals ausgedehnten tropischen Waldes. Aufgrund von Holzeinschlag und intensiver Landwirtschaft ist diese Art – gerade beschrieben – wohl vermutlich bereits ausgestorben. Denn in den letzten Jahren konnte die Art schon nicht mehr vor Ort gefunden werden.

Diese und weitere spannende Artikel sind in der aktuellen Ausgabe des BGBM-Journals Willdenowia Nummer 48(2) zu finden.

Willdenowia ist ein von Experten begutachtetes botanisches Journal mit einer internationalen Autorenschaft und wird vom Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin herausgegeben.

Wissenschaftliche Originalarbeiten aus dem gesamten Bereich der Pflanzen, Algen und Pilze werden in englischer Sprache veröffentlicht.

Willdenowia geht auf das 1895 gegründete „Notizblatt des Königlichen Botanischen Gartens und Museums zu Berlin“ zurück und ehrt seit 1954 mit dem heutigen Titel Carl Ludwig Willdenow (1765-1812), den ersten Direktor des Gartens und ersten Professor für Botanik in Berlin. Gegenwärtig erscheinen drei Ausgaben pro Jahr.

aktuelle Willdenowia [lesen](#)

## HÖRTIPP

### Eukalyptus - Giftig und heilsam



### Der Eukalyptus ist ein Baum der Superlative

Ursprünglich in Australien beheimatet hat er sich auf alle anderen Erdteile ausgebreitet. Außer ätherischen Ölen liefert er auch Zellstoff für die Papierherstellung. Im Beitrag für den Bayerischen Rundfunk 2 – radioWissen sprach die Journalistin Christiane Seiler mit unserem Kustos Dr. Nils Köster.

Podcast [hören](#)

### Zum September starteten neue Auszubildende mit der gärtnerischen Ausbildung



In der Fachrichtung Staudengärtnerei beginnen Dennis Kneppel und Pia Ludwig (Fotos) und in der Fachrichtung Zierpflanzenbau Maike Sollen ihr erstes Lehrjahr.

#### Gärtnern lernen im Botanischen Garten

Der Botanische Garten Berlin bildet gärtnerisch in den Fachrichtungen Staudengärtnerei und Zierpflanzenbau aus. Die Ausbildung dauert jeweils drei Jahre. Im Gegensatz zu einem gärtnerischen Produktionsbetrieb erwartet die Auszubildenden in einem Botanischen Garten eine ganz besondere Ausbildung. Sie kommen mit einer enormen Bandbreite an Pflanzen in Kontakt, die über das im Handel erhältliche Sortiment weit hinausgeht. Neben den Inhalten der prüfungsrelevanten Fachrichtung (Staudengärtnerei und Zierpflanzenbau) werden auch viele Kenntnisse aus den Fachrichtungen Baumschule, Garten- und Landschaftsbau und vor allem auch aus der Geobotanik vermittelt.

Zur Ausbildung im Botanischen Garten [weiterlesen](#)

### Freiwilliges Ökologisches Jahr: Zwei neue Praktikantinnen



Lena Lafuente und Marisa Scherrer (v.l.n.r.)

#### Unterstützung für Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Ab September starteten zwei neue Teilnehmerinnen im Freiwilligen Ökologischen Jahr. Sie unterstützen für ein Jahr die Botanikschule und die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie werden viel lernen über Umweltbildung, Kommunikation und Wissensvermittlung und erwerben erste Berufserfahrungen. Bei der Begleitung und Betreuung von Schulklassen zu Themen wie Ölpalme, Früchte der Tropen oder erneuerbaren Energien werden sie häufig im Garten und Museum zu sehen sein. Sie unterstützen die Erstellung von Unterrichtsmaterialien und Beantwortung von Anfragen nach Information und Material. Im Rahmen des Jahres arbeiten die Teilnehmer außerdem an einem individuellen Langzeit-Projekt.

Mehr zum Freiwilligen Ökologischen Jahr [lesen](#)

## BOTANISCHE NACHT

### Auch 2019 zwei Termine wegen großer Publikumsnachfrage



#### Vorverkauf gestartet

Zur Botanischen Nacht verwandelt sich der Garten in die fantastische Welt Botania. Über 150 Künstler, Live-Musik und Show-Performances inmitten spektakulär illuminiertes Botanik gibt es zu erleben. Aufgrund der Besucherrekorde der zwei Vorjahre werden nun erstmals bereits zum Vorverkaufsstart zwei Veranstaltungstermine mit identischem Programm angeboten. Tickets zur Botanischen Nacht für beide Termine - Freitag und Samstag, 19. und 20. Juli 2019 - sind im Kartenvorverkauf online und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Ab dem 4. Oktober 2018 startet der Vorverkauf auch an den Kassen des Botanischen Gartens.

Zur [Botanischen Nacht](#)

### Berlin im Glanze der Nacht



#### Bildband von Detlef Bluhm

Berlin hat den Ruf, niemals zu schlafen und nicht nur in Kreuzberg sind die Nächte lang. Doch es gibt auch Ansichten der Metropole, in der sie ganz für sich ist. Der Bildband von Detlef Bluhm, »Berlin im Glanz der Nacht«, bei dem auch der Botanische Garten zu ungewöhnlicher Stunde ein Platz hat, nimmt den Betrachter mit auf bekannte Plätze, auf Dächer und Balkone, in nachts eigentlich unzugängliche Gebäude – und lässt ihn vermeintlich Bekanntes neu entdecken.

200 großformatige Fotografien und Begleittexte in deutscher und englischer Sprache jetzt erschienen im bebra Verlag.

Buch [ansehen](#)

## ÖFFNUNGSZEITEN

### Veränderte Öffnungszeiten wegen Dschungelbuch und Halloween



#### Wir bitten um Ihr Verständnis

Wegen der Veranstaltung „Theater-Safari: Das Dschungelbuch“ schließen vom **5.-27. Oktober 2018** die Gewächshäuser an Führungstagen früher bzw. zwischenzeitlich:

**Freitags: ab 17:30 Uhr geschlossen**

**Samstags: geschlossen 14:30-17 Uhr**

**Sonntags: geschlossen 11-13:30 Uhr**

Das Mittelmeerhaus bleibt regulär geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Am **28. Oktober 2018** feiern wir Halloween. Der Garten und das Museum **öffnen erst um 11 Uhr**. An diesem Tag gelten Sonderpreise (Details siehe Artikel zu Halloween oben).

Alle Öffnungszeiten und Ausnahmen finden Sie stets auf unserer Webseite.

Öffnungszeiten [weiterlesen](#)

### Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum



#### Pilzberatung und Spannendes aus der Pilzwelt

Wer nicht sicher ist, welchen Pilz er gefunden hat oder sein pilzkundliches Wissen auffrischen und erweitern möchte, sollte die kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum nutzen. Ein Besuch lohnt sich immer.

Die Pilzberatung ist für Sie da **im Oktober 2018:**

**1. - 22. Oktober 2018 und 29. Oktober 2018**

**jeden Montag von 13:30 h – 16:30 h und**

**jeden Mittwoch von 15:30 h - 17:30 h (nicht am 3.10.18) und**

**jeden Freitag von 15:30 h - 17:30 h**

Die genauen Sprechzeiten und Ausnahmen folgender Monate sollten Sie vor Ihrem Besuch auf unserer Webseite prüfen.

Alle Beratungszeiten [ansehen](#)  
Tipps zum Pilze sammeln [weiterlesen](#)

## FÜHRUNGEN IM OKTOBER

### **7.+10. Oktober 2018**

Sonntag, 10 Uhr  
Mittwoch, 16 Uhr



#### **Mauerpfeffer, Mönchspfeffer, Wasserpfeffer – falsche Pfeffer**

Führung im Freiland mit Dipl. Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

Haben Blätter oder Früchte einer Pflanze einen scharfen Geschmack oder erinnern die Früchte mit ihrer Form an Pfefferkörner, wird ihrem deutschen populären Namen Pfeffer beigefügt. Mit dem echten sind die so Bezeichneten noch nicht einmal verwandt.

### **7. Oktober 2018**

Sonntag, 14 Uhr



#### **Kinderführung: Bunte Blätter Rallye**

für Kinder ab 5 Jahren im Botanischen Garten mit Dipl. Biologin Beate Senska

Dauer: ca. 60 min, 3 € + erm. Garteneintritt 3 €

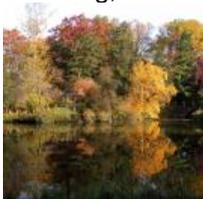
begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter 030 / 3444157 erbeten

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz

Der Herbst hat begonnen, das Laub verfärbt sich und fällt von den Bäumen. Das ist die Gelegenheit, sich die bunten Blätter von Nahem anzusehen.

### **13. Oktober 2018**

Samstag, 14 Uhr



#### **Eine Reise durch das herbstbunte Amerika und Asien - Über Wissenschaftler wie die Brüder Boutelou, John Torrey, den Pflanzensammler David Douglas und einen Halbindianer**

(bei schlechtem Wetter in den Gewächshäusern mit Ersatzthema)

Historisch-botanische Gartenführung mit Lotte Burkhardt. Sie ist Autorin eines 2016 online-veröffentlichten 1.000-seitigen Werkes über die wissenschaftlichen Pflanzennamen.

Führung im Botanischen Garten

Mind. 60 min.

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

Keine Anmeldung erforderlich.

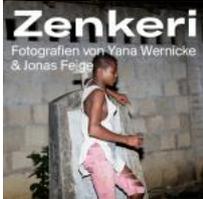
**14. Oktober 2018**  
Sonntag, 12 Uhr



**21.+24. Oktober 2018**  
Sonntag, 10 Uhr  
Mittwoch, 16 Uhr



**21. Oktober 2018**  
Sonntag, 11 Uhr



**EMOP** EUROPEAN MONTH  
OF PHOTOGRAPHY  
BERLIN

**DichterBlüten: *Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah ...* – Mit Rilke, Andersen, Fontane in den Herbst**

Führung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Tel. 39908624)

Die sommerliche Blütenpracht geht zu Ende. Nun ist der „Farbenkleckser“ jeden Tag mit seiner Malerei beschäftigt. Auch die Früchte drängen zur Vollendung und Samen reifen. Noch leuchten rote und gelbe Blätter, von Literaten bewundert oder wehmütig begrüßt.

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Garteneingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 8 € + erm. Garteneintritt 3 €

Anmeldung nicht erforderlich.

**Seerosen und Riesenseerosen – zurück im Victoria-Haus**

Führung in den Gewächshäusern mit Dipl. Biologin Beate Senska  
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz  
Führung 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

Das Victoria-Haus beherbergt nicht nur verschiedene Seerosen und die berühmte Victoria, sondern bietet auch Raum für viele weitere hoch interessante Pflanzen, die des feucht-warmen Klimas bedürfen.

**Kuratorenführung durch die Ausstellung 'Zenkeri: Fotografien von Yana Wernicke & Jonas Feige'**

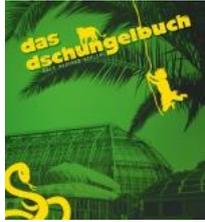
Führung durch die Ausstellung im Rahmen des EMOP Berlin – European Month of Photography 2018 [www.emop-berlin.eu/de/](http://www.emop-berlin.eu/de/) mit Yana Wernicke & Jonas Feige

Näheres zur Ausstellung siehe Artikel in diesem Newsletter oder [Details](#)

Treffpunkt: Eingangshalle Botanisches Museum

Normaler Museumseintritt 2,50 €, ermäßigt 1,50 € (bei Garteneintritt 6,00 €, ermäßigt 3,00 € ist Museumseintritt inkl.)

Mehrere Termine bis  
11. November 2018



### Das Dschungelbuch: Die außergewöhnliche Theater-Safari in den Tropenhäusern des Botanischen Gartens Berlin

Auf der spannenden „Theater-Safari“ übernehmen Puppenspieler mit lebensgroßen Tierfiguren, Schauspieler und Tänzer an verschiedenen „Dschungel-Stationen“ die Rollen von Mogli und seinen Freunden. Alle Termine, Vorverkauf, Karten und [Details](#)

15. November 2018 bis  
6. Januar 2019  
16:30 – 22 Uhr (letzter  
Einlass 21 Uhr)



### Christmas Garden Berlin: Ein fantastischer Winterspaziergang und Lichterlebnis im Botanischen Garten Berlin

Auf einem rund zwei Kilometer langen Rundweg führt der Weg vorbei an 30 individuellen Lichtinstallationen, eingebunden in die vielfältige Natur des Botanischen Gartens und geprägt von einmaligem Weihnachtsflair. Millionen Lichtpunkte und bunte Illuminationen tauchen den Botanischen Garten in ein vorweihnachtliches Glanzmeer. Wer den Spaziergang noch gemütlich ausklingen lassen möchte, kann beim Genuss regionaler kulinarischer Köstlichkeiten an urigen Feuerstellen verweilen oder auf der 300 m<sup>2</sup> großen Eisbahn mit Groß und Klein unter Sternen Schlittschuh laufen.

**geschlossen am 24.12. und 31.12.18**

Karten 15-19 €, erm. 12,50-16,50 €, Familienticket 53 €/47 €.

Ticketdetails, Vorverkauf und weitere Infos unter [christmas-garden.de/berlin/](http://christmas-garden.de/berlin/)

Eine Veranstaltung der DEAG Deutsche Entertainment AG

Was findet sonst noch im November statt? [Vormerken](#)

Unser nächster Newsletter erscheint im November.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Ihre Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich unter <https://www.bgbm.org/de/newsletter/abmeldung> abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin | Freie Universität Berlin  
Gesche Hohlstein (Hrsg.) | Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin

Tel. (030) 838 50 100 | E-Mail: [mail@bgbm.org](mailto:mail@bgbm.org) | [www.botanischer-garten-berlin.de](http://www.botanischer-garten-berlin.de) | 